

BELJANA S. CRVENKOVSKA • NITA MUCHA • CORNELIA MARKS

STELLA DARK

LIES VON
HIER!



mitteleutscher verlag

TEXT VON BILJANA S. CRVENKOVSKA • ILLUSTRATIONEN VON NITA MUCHA

STELLA DARK

UND DIE KREATUREN VON GRUSELSTADT

ALTER
VON 7 BIS 777 JAHREN



DIESES BUCH WIRD VON HINTEN GELESEN!
DREH ES UM UND LIES ES UMGEKEHRT!

GRAPHIC NOVEL AUS DEM MAKEDONISCHEN
ÜBERSETZT VON CORNELIA MARKS

mitteldeutscher verlag

Alle Rechte vorbehalten! © Mitteldeutscher Verlag

„süßen“ Tieren lebt. Doch eigentlich sehen das nur die Einwohner der Geizsiedlung so: dass sie süß wären, und dass Rosa eine sehr schöne, auf wunderbare Weise gute Prinzessin sei.

Aber, mein finsternes Tagebuch, sie lügen, denn Rosa ist alles andere, bloß nicht gut! Ich weiß nicht, wie ich denen erklären soll, dass sie es nicht ist. Alle werden auf eine heimtückische Weise von ihr verzaubert. Danach benutzt sie sie für ihre Zwecke. Sie befiehlt ihnen, allerhand hässliche Dinge zu tun, ohne Ausreden. Oh!

Woher ich das weiß? Also, weil sie bei unserem ersten Treffen auch versucht hat, mich zu verzaubern. Doch sie hat es nicht geschafft! Es stellte sich heraus, dass ihre Magie an mir abprallt, denn ich sehe die Dinge, wie sie sind. Nicht so, wie sie uns glauben machen will. Außerdem wollte sie eine sehr süße, kleine Spinne zertreten, aber ich habe sie im letzten Moment gerettet! So, jetzt weißt du Bescheid, mein Tagebuch, denn das zeigt zusätzlich, wie schlecht sie ist ... Ehrlich gesagt, ich denke, dass ihre duftenden Rosen für alles verantwortlich sind! Sie verzaubern jeden, der Glücks-York betritt! Und niemand begreift, was wirklich geschieht!

Und mir will niemand glauben, besonders deshalb nicht, weil ich aus der Gruselstadt komme. Aber du, mein Tagebuch, glaubst mir, oder?

Ja? Ich wusste es! Darum bist du mein bester Freund!

Aaaaaach, mein Tagebuch, ich muss jetzt schlafen, weißt du? Es ist schon sehr spät. Und du schläfst mit mir und mit Tristan und Isolde unter dem Kissen, einverstanden?

DUNKELHEIT, DUNKELHEIT,
ICH LIEBE DICH! DUNKLE NACHT!





AUS DEM TAGEBUCH VON S. D.

Hallo und willkommen in der Gruselstadt, mein liebes, finsteres Tagebuch!

Zuerst möchte ich dir erzählen, wie es dazu kam, dass du mein Tagebuch wurdest, mein neuer bester und treuester Freund – derjenige, der alle meine Geheimnisse hütet. Ich las ein großes, sehr interessantes, gruseliges FINS-TERNIS-Buch – „Miss Boos Reisen“, und darin stand geschrieben, dass jedes Mädchen in meinem Alter (dreizehn oder wie Chupi sagt „deizehn“) ein Tagebuch führen sollte.

TAGEBUCH! Wie aufregend das klingt, oder?

Im selben Moment habe ich beschlossen, dass ich auch ein Tagebuch führen möchte, wie Miss Boo in dem Buch. Und so wurdest du geboren! Ich habe dich selbst aus Blättern, Farben, Pappe, Stücken verschiedener Materialien und Lederstücken gebastelt. Darauf bin ich sehr stolz. Natürlich brauche ich dazu auch noch diese anderen Dinge, die das Papier und überhaupt alles erst lebendig machen:

**FLÜSTEREIEN, GEHEIMNISSE, STERNE und
MONDSCH EIN.**

Wow – hier bist du! Du bist da! Mein treuester Freund.

FINSTERTASTISCH!



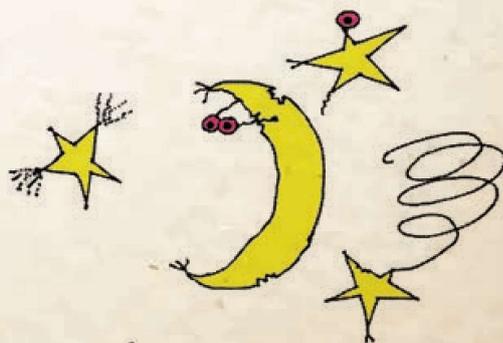
Stella erzählt: Zunächst möchte ich euch sagen, dass dieser wunderschöne Ort, in dem ich geboren wurde, Gruselstadt heißt und sich im Neu-Alt-Unbekannt-Land befindet. Ich bin Stella Dark, Stern der Finsternis, und ein Waisenkind. Das heißt, ich habe keine Eltern. Ja ganz richtig, es ist sehr traurig, und besonders traurig ist, dass ich mich nicht einmal an meine Eltern erinnere. Ich weiß weder, wie sie ausgesehen haben, noch, wohin und warum sie verschwunden sind, aber Chupi sagt, dass sie wundervolle Menschen waren, und das tröstet mich, wenn ich traurig bin.

Manchmal, nachts, wenn ich die Sterne betrachte, stelle ich sie mir vor, wie sie durch den Weltraum reisen und mir von einem fernen, fernen Planeten zuwinken.

Doch ich will euch nicht weiter von den Dingen erzählen, die mich traurig machen, sondern nur von denen, die mich glücklich machen.

Glücklich bin ich, weil ich hier lebe, in der Gruselstadt, wo wir alle Freunde sind und einander mögen und helfen. Glücklich bin ich, weil es Chupi gibt. Als ich als Baby im höchsten Turm der Welt allein gelassen wurde, lief er gerade durch den Wald. Da er mein Weinen hörte, wollte er sehen, was los war. So fand er mich, völlig einsam und mit großem Hunger. Jetzt kümmert er sich um mich. Nun bin ich froh, dass ich auch euch habe!

DUNKLE NACHT, ICH LIEBE DICH!





STELLA DARK



Es war einmal, ist oder wird sein ... ein Mädchen. Es hieß, heißt oder wird heißen – Stella Dark, Stern der Finsternis. Sie ist wirklich ein ungewöhnliches Mädchen, aber nicht so ungewöhnlich, wie ihr wahrscheinlich jetzt vermutet. Sie hat keinen Zauberstab. Sie hat keine Superkräfte. Sie ist weder äußerst schön noch reich, obwohl sie eine eigene Burg besitzt. Doch sie ist ein sehr kluges Mädchen, mit einem großen, großen Herzen ...

Was müssen wir noch über Stella wissen?

Name: Stella Dark oder Stern der Finsternis

Alter: 13

Augenfarbe: grün

Haarfarbe: schwarz

Lieblingsfarbe: schwarz

Adresse und Lebensort: Burg Schwarzer Turm, Spinnenstraße Nr. 9,
Gruselstadt, Neu-Alt-Unbekannt-Land

Eltern: keine (Stella ist ein Waisenkind, das als Baby allein in der Welt zurückgelassen wurde. Ihr Beschützer ist Chupi, das süßeste Monster der Welt.)

Lieblingsgetränk: gekochte Froschspucke mit Zitrone und Zimt

Lieblingsessen: Bonbons aus Spinnweben und geröstetem Zucker

Beschäftigung: unerwünschten Kreaturen ein Zuhause geben

Was sie mag: vom höchsten Ausguck des Schwarzen Turms die Sterne zu sehen, durch den Dunkelwald spazieren zu gehen und mit ihren Haustieren zu spielen, den Ratten Tristan und Isolde

Was sie nicht mag: Ungerechtigkeiten, böse Menschen, verwöhnte Prinzen und Prinzessinnen

Geheimer Wunsch: einen Freund finden (Stella ist sehr schüchtern, und so stellt die Freundsuche eine unmögliche Mission für sie dar, Schluchz.)

Dies ist also eine Geschichte über den Stern der Finsternis, Stella, unsere sehr sympathische und etwas düstere Heldin. Aber habt Geduld, alles der Reihe nach ...



DIE BEWOHNER DER GRUSELSTADT

Nun, die Gruselstadt ist etwas Besonderes, weil in ihr besondere Bewohner leben. Wieso?, fragt ihr euch. So nette Bewohner eben. Beziehungsweise, so schreckliche! In der Gruselstadt leben nur die hässlichen, schrecklichen, bösen, unheimlichen, gehassten von allen Kreaturen! Genau!

Welche Kreaturen? Tja, welche könnten das wohl sein! Alle, von denen euch etwas ängstlich zumute wird, oder die euch anekeln, wenn ihr an sie denkt. Hier sind nur einige aufgezählt, und ihr könnt die Liste dann gerne fortsetzen: Spinnen, Schlangen, Frösche, Mäuse, Ratten, Fledermäuse, Skorpione, Tausendfüßler, Würmer, Schakale, schwarze Krähen, Eulen mit großen Augen, bucklige Geier ... und so weiter und so weiter ... Es gibt bestimmt viele solcher Kreaturen, die hier nicht erwähnt wurden. Vielleicht fallen euch ja noch andere ein.

Außerdem leben in der Gruselstadt auch ein paar Kreaturen, die als *schaurig* gelten, wie zum Beispiel Monster und Geister. Ooooooh!

Jetzt wird jemand sagen: *Uuuuh, Igittigitt, gruselig! Eine Stadt mit bösen und gruseligen Kreaturen??? Warum gibt es so etwas???*!!!

Ein Anderer wird vielleicht sagen: *Ich habe Angst!* (Doch realistisch gesehen gibt es keinen Grund für Angst. Das werdet ihr noch merken, wenn ihr auf den folgenden Seiten alle diese ungewöhnlichen Bewohner kennengelernt habt). Möglicherweise wird ein Dritter sagen: *COOOL!!! Hey, wo ist diese Stadt?, mir gefallen solche Kreaturen wirklich gut!* Ja, für manch einen sind die bösen und gruseligen Kreaturen gar nicht böse oder gruselig. Manch einer liebt sie ganz genau so. Ein Vierter, dem sie eventuell nicht so sympathisch erscheinen, weiß, dass man nie nach dem Aussehen urteilen sollte. Und dass manchmal die äußerlich schönen Dinge von innen verfault sind, doch die hässlichen ... – nun ja, sie könnten etwas Unerwartetes, vielleicht sogar Wertvolles in sich verbergen.

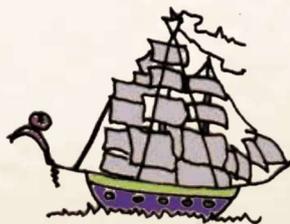
Ihr habt ganz richtig geraten: Dies ist eine Geschichte über die unterdrückten, armen Kreaturen, die von vielen Menschen grundlos gehasst werden, nur ihres Aussehens wegen, aus irgendeinem dummen Vorurteil und Aberglauben heraus oder einfach – weil sie sie nicht verstehen!

Upps, beinahe hätte ich vergessen, euch etwas über die berühmteste Bewohnerin von Gruselstadt zu sagen – Stella Dark, auch Stern der Finsternis genannt.

DAS UNBEKANNT-LAND



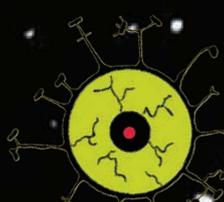
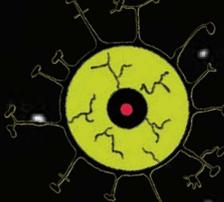
Das ist schon
der Dunkelozean!



Forscher sind
hierher gelangt.



Hier sind Piraten!



NOCH EIN WORT ÜBER DAS UNBEKANNT-LAND

Das Unbekannt-Land trägt die Bezeichnung Neu-Alt, weil es sich an der Stelle des Alten Unbekannt-Landes befindet, und irgendwann in der Zukunft wird sich hier – natürlich – das Neue Unbekannt-Land befinden. Ich weiß, ich weiß, ich verwirre euch schon wieder, aber was soll ich denn machen, im Unbekannt-Land ist nun mal alles furchtbar kompliziert! Wie auch immer, es heißt Unbekannt aus folgenden Gründen:

- Niemand weiß, wo es ist! Auf welchem Planeten und nicht einmal, in welchem aller in Frage kommenden Universen. Ach, das ist schon wieder verwirrend, und doch zugleich ... interessant!
- Aus diesem Grund kann niemand, aber wirklich niemand, den wir kennen (das heißt, niemand vom Planeten Erde), dorthin gelangen.
- Wenn es trotzdem jemand auf geheimnisvolle und mysteriöse Weise schaffen sollte, das Unbekannt-Land zu erreichen, so wird er keine Ahnung haben, wie er mit diesem verwirrenden Land umgehen soll. Alles wird ihm absolut fremd und vollkommen anders als das vorkommen, was er hier gewohnt ist, auf der Erde.

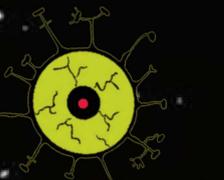
Um euch nicht weiter durcheinander zu bringen, lasst mich euch noch etwas über dieses Land erzählen. In Neu-Alt-Unbekannt gibt es zwei Städte – die Gruselstadt und Glücks-York, dazu noch ein Dorf – die Geizsiedlung. Es gibt die Unheimlichen Berge, den Dunkelwald, mehrere kleinere Hügel, Flüsse, die nach oben fließen ... Das, was jenseits von Unbekannt liegt, auf der anderen Seite des Dunkelozeans, ist für alle ein Rätsel, einschließlich der Bewohner des Landes. Niemand hat jemals diese sehr geheimnisvollen Regionen erforscht, und keiner weiß, was in ihnen verborgen sein könnte!

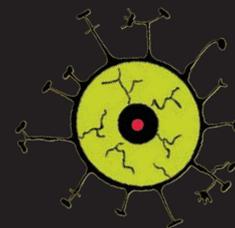
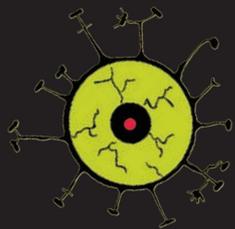
Wow, ja, das ist die reine Wahrheit!

Ihr fragt euch, warum niemand losging, um die geheimnisvollen, unbekannt Landschaften zu erforschen? Ich habe keine Antwort auf diese Frage.

Die Gründe kennen nicht einmal die Bewohner von Unbekannt.

Auf den folgenden Seiten findet ihr nun eine Landkarte von Unbekannt, so dass euch die Dinge vielleicht etwas klarer werden.





EIN PAAR WORTE ÜBER DIE GRUSELSTADT

Einmal, vor kurzem, genau jetzt oder vielleicht auch morgen, in näherer oder fernerer Zukunft, gab es, gibt es oder wird es geben – eine Stadt. Sie hieß, heißt oder wird heißen – Gruselstadt.

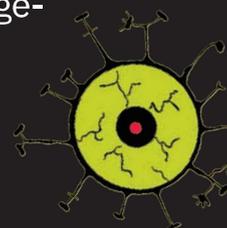
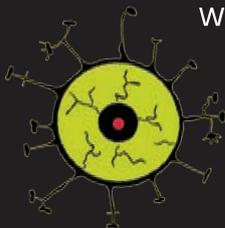
Um uns das Erzählen zu erleichtern, nehmen wir an, dass die Gruselstadt jetzt, in diesem Moment existiert. Das heißt natürlich, dass es sie schon vorher gab und es sie wahrscheinlich auch morgen geben wird ... – es sei denn, sie wird in den nächsten Stunden von einem riesigen Asteroiden getroffen, der möglicherweise genau in diesem Augenblick auf sie zueilt.

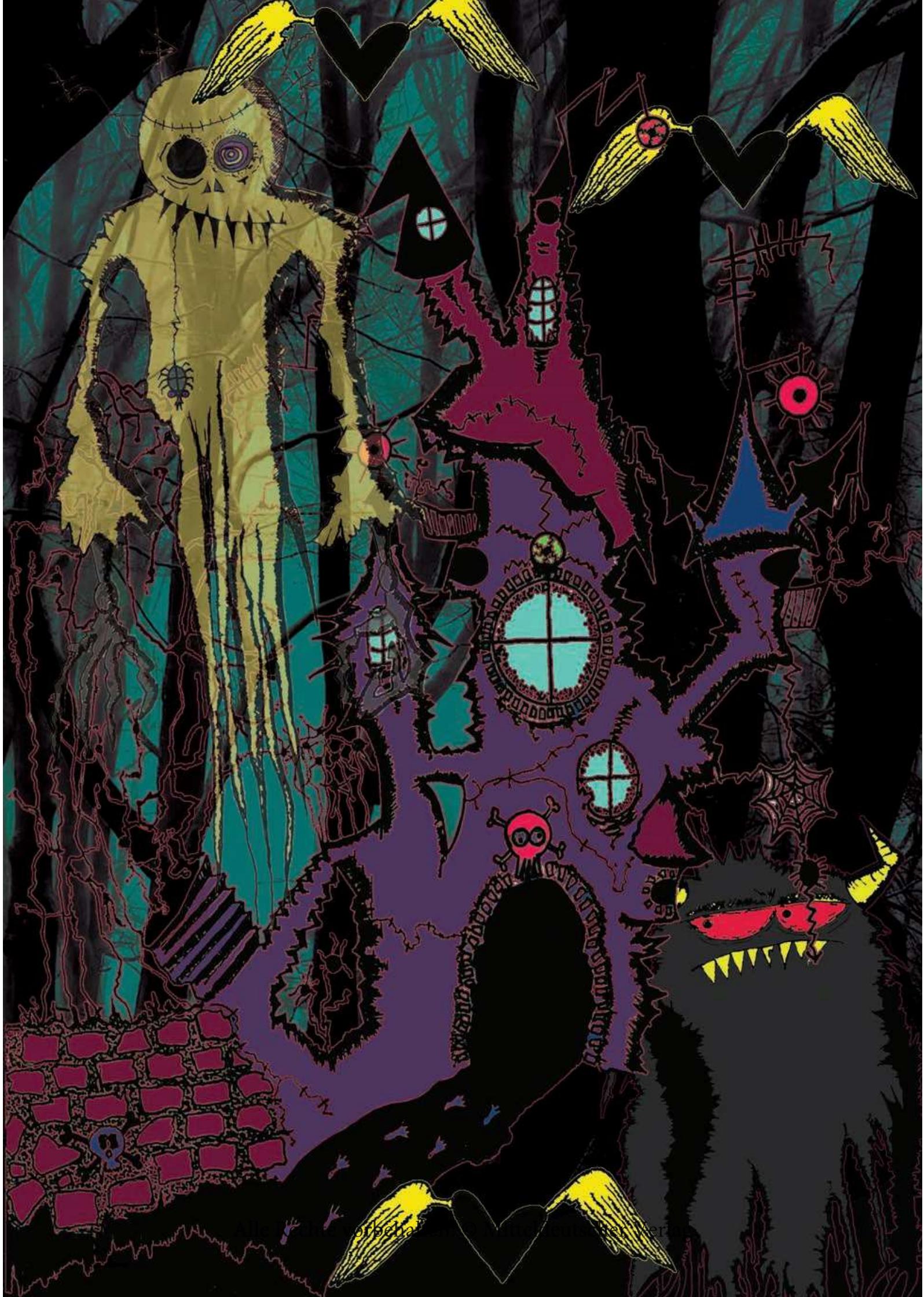
Die Gruselstadt befindet sich im Neu-Alt-Unbekannt-Land, einem sehr **COOL**en Ort. Riesige Berge, deren Gipfel ständig in Schnee und Wolken liegen, dunkle, kalte Wälder, kantige, feuchte Felsen, Höhlen voller Tunnel, miteinander verflochten wie ein Labyrinth, Flüsse, die nach oben fließen und Seen, die keinen Boden haben ... – das ist das Unbekannt-Land.

Ziemlich **COOL**, oder?

Die Gruselstadt ist keine große Stadt. Eigentlich ist sie ganz klein. Sie befindet sich oben auf dem Gipfel des Kahlen Bergs, und zu ihm führt ein schmaler, ein sehr schmaler Weg. Auf der rechten Seite des Weges ist ein schrecklicher Abgrund. Einer von diesen Abgründen, in die man stürzt, wenn man einen falschen Schritt tut. Die Stadt ist von gigantischen Steinwällen umgeben, und in ihrer Mitte erhebt sich eine groooße Aameisenburg (brrrr) mit dem Namen Schwarzer Turm. Die Burg hat natürlich einen ganz hohen Turm mit einem geheimen Dachzimmer sowie ihrem eigenen Geheimgang, o ja! Einer von diesen dunklen, schmalen, feuchten Tunneln, die aus der Stadt hinausführen und durch die man im Notfall fliehen kann. Durch die Stadt schlängeln sich dunkle, enge Gassen mit Kopfsteinpflaster, voller verfallener, grauer Häuser und verdächtiger kleiner Läden, in denen äußerst seltsame und unbekannte Artikel verkauft werden.

Nichts Besonderes, werdet ihr sagen. Solche Städte gibt es überall, na und! Nicht wirklich! Ich muss euch sagen, dass die Gruselstadt eine sehr ungewöhnliche Stadt ist. Und ihr werdet auch bald herausfinden, warum ...







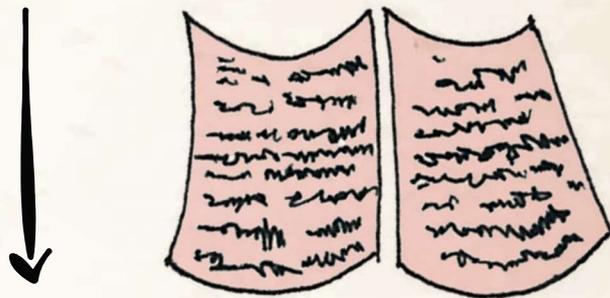
Wie liest man dieses Buch?



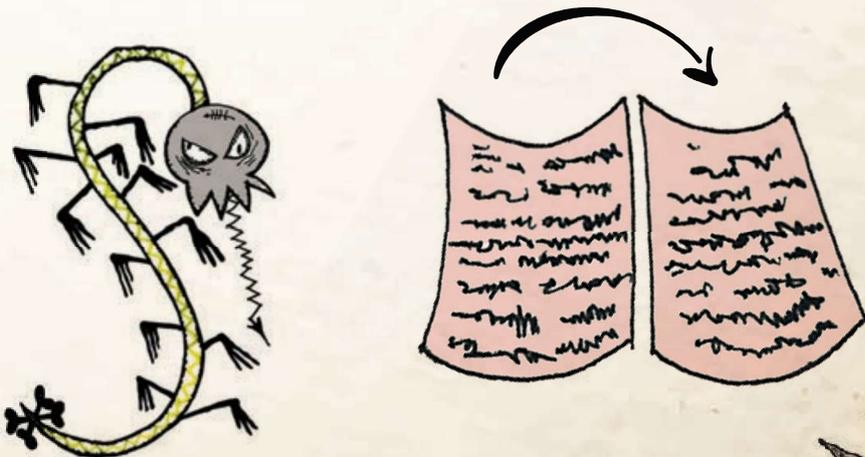
GANZ EINFACH!

Obwohl es verkehrtherum gelesen wird, ist dies immer noch der einzige Unterschied zum Lesen eines gewöhnlichen Buches. Das Umblättern der Seite erfolgt von links nach rechts, aber auch das Lesen. Damit es klarer wird, folgt eine kurze Anleitung:

1. Du liest von oben nach unten.



2. Du liest von links nach rechts.



3. Du blätterst die Seite nach links um und beginnst mit dem folgenden Kapitel. Leicht zu lesen!



TEXT VON BILJANA S. CRVENKOVSKA • ILLUSTRATIONEN VON NITA MUCHA

STELLA DARK

UND DIE KREATUREN VON GRUSELSTADT

GENEHMIGT VOM
WELTVERBAND
DER VERWIRRTEN



LIES VON HIER

GRAPHIC NOVEL AUS DEM MAKEDONISCHEN
ÜBERSETZT VON CORNELIA MARKS

mitteldeutscher verlag

Alle Rechte vorbehalten! © Mitteldeutscher Verlag